

SCHWEIZ.
EVANG. PRESSEDIENST

TELEPHON: 48.177
POSTCHECK: VIII 15011

ZÜRICH, den 14. Oktober 1939.
Stampfenbachstraße 114

Herrn Professor Dr. Karl Barth,
St. Albanring 186,
B a s e l .

Lieber Herr Professor,

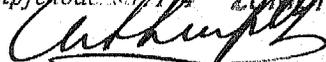
Solche Briefe, wie derjenige an Herrn Dr. Visser 't Hooft sollten immer auch an die Stampfenbachstrasse 114, gesandt werden, weil sie dort ebenso einen seelsorgerlichen Dienst auszurichten haben, wie an der Rue Calvin 13 in Genf. Ich bin zwar nicht so demütig, dass ich mich im gleichen Masse schuldig gefühlt hätte, wie wenn ich etwa den Oekumenischen Pressedienst leiten würde, aber grundsätzlich habe ich mit den gleichen Widerständen, Ueberlegungen und Bedenken zu tun, wie diese kirchlichen Instanzen in Genf. Ich hoffe also, auch in Zukunft einige Töne deutlicher zu sein, als Genf. Aber wie gesagt, auf Ihre Mahnungen bin ich auch angewiesen.

Wenn ich den Artikel im Christian Century in deutscher Sprache noch haben könnte, wäre ich herzlich dankbar.

Mit vielem Dank bin ich

Ihr sehr ergebener

Schweiz. evang. Pressedienst
Stampfenbachstr. 114 ZÜRICH 6


Dr. Arthur Frey.